©Wiener Coleopterologenverein (WCV), download unter www.biologiezentrum.at

Koleopterologische Rundschau, Band 57 (1984)

EINE NEUE *Stenomastigus*-ART AUS SÜDAFRIKA (*Scydmaenidae, Col.*)

von H. FRANZ

Herr Prof.Dr.E. Holm (Department of Entomology, University of Pretoria) hat mir einige südafrikanische *Mastigini* zur Bearbeitung zugesandt. Unter diesen befindet sich ein ♂ einer noch unbeschriebenen Art aus der Gattung *Stenomastigus* LELEUP, die ich nachstehend beschreibe und zu Ehren von Herrn Prof. Holm benenne.

Stenomastigus holmi nov.spec.

Versucht man die Art nach der Bestimmungstabelle von N. LELEUP (Ann. Mus. Roy de l'Afrique centrale, Tervuren, Belgique - Ser. in 8°, Sci. zool. Nr.166, 1968) zu determinieren, so kommt man zu *S. longicornis bicolor* LELEUP. Mit diesem hat die neue Art den Besitz von 9 Tastborsten am Fühlerschaft (4 Paare und eine einzelne apikale Borste), die dunkle Färbung und die nicht knieförmig nach innen geknickten Vorderschienen des ♂ gemeinsam. Die Vorderschienen sind jedoch im Gegesatz zur Vergleichsart viel stärker und in gleichmäßiger Rundung nach innen gebogen und die Paramere erreicht das distale Drittel des Apex penis, was bei keiner anderen *Stenomastigus*-Art der Fall ist.

Long. 3,6 mm, lat. 1,3 mm. Pechbraun, der Kopf schwärzlich.

Stirn zwischen den Fühlerwurzeln flach, Augen auffällig stark seitlich vorgewölbt, die Fühler zurückgelegt das Körperende nicht ganze erreichend, ihr Basalglied mit 9 Tastborsten versehen.

Penis (Abb.1 und 2) sehr langgestreckt, nahezu 2 mm lang, sein Apex auch in Ruhelage zum Teil aus dem Abdomen nach hinten vorragend, am Ende schwach s-förmig gekrümmt, was bei keiner anderen *Stenomastigus*-Art der Fall ist. Peniskörper in seiner Längsmitte schwach bauchig aufgetrieben. Rechte Paramere das distale Drittel des Apex penis erreichend, stark gekrümmt, ihr nach vorne gebogenes Ende dünnhäutig.*)

Es liegt nur der Holotypus vor, den R. Oberpierler am 1.11. 1979 im Bereich der University of Zululand gesammelt hat. Das Tier wird in der Sammlung des Department of Entomology der University of Pretoria aufbewahrt.

*) LELEUP (l.c.) stellt den männlichen Kopulationsapparat in seiner Monographie der südafrikanischen *Mastigini* mit dem Apex nach vorne (oben) dar. Das ist jedoch irreführend, weshalb ich stets die männlichen Kopulationsorgane mit dem Apex penis nach hinten (unten) dargestellt habe. Tut man dies, so zeigt sich, daß bei den *Mastigini* nicht die linke sondern die rechte Paramere erhalten geblieben ist.

©Wiener Coleopterologenverein (WCV), download unter www.biologiezentrum.at

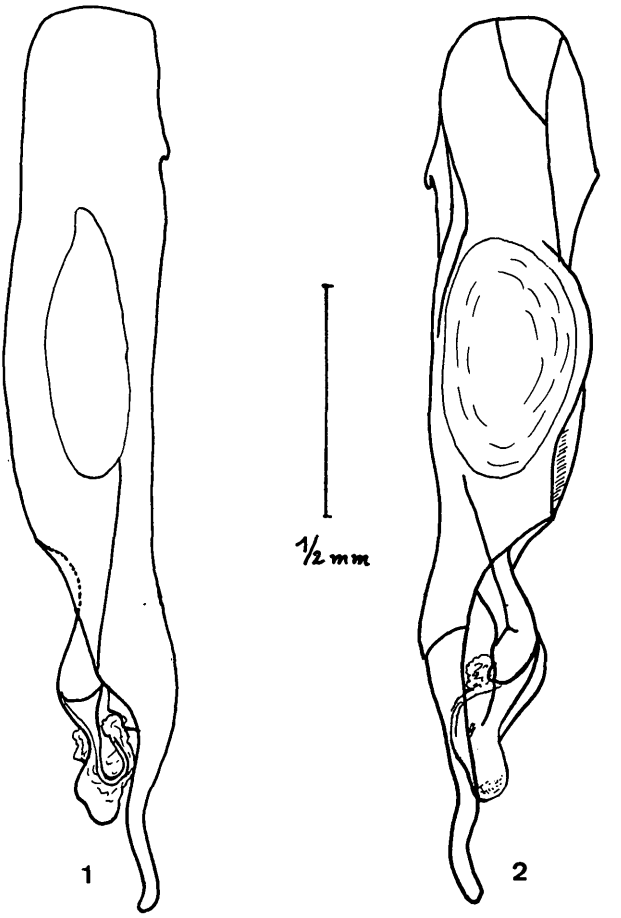

Abb. 1: Penis von *Stenomastigus holmi* nov.spec. in Lateralansicht von links und hinten besehen.

Abb. 2: Penis von *Stenomastigus holmi* nov.spec. in Lateralansicht von rechts und hinten besehen.

Summary:

A new *Stenomastigus* species from South Africa. *Stenomastigus holmi* nov. spec. is described and compared with *S. longicornis bicolor* LELEUP.

Manuskript eingelangt: 1982 08 25

Anschrift des Verfassers: em. Univ.-Prof.Dipl.-Ing. DDr. h.c. Herbert Franz. Jakob-Thoma-Straße 3b, A-2340 Mödling.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Koleopterologische Rundschau

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: 57_1984

Autor(en)/Author(s): Franz Herbert

Artikel/Article: Eine neue Stenomastigus-Art aus Südafrika (Scydmaenidae, Col.). 13-14